

[17155.] Dringend erbitte ich mir zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Mönich, Auswahl deutscher Aufsätze und Reden. gr. 8. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ oder 1 fl. 45 kr. ord.

da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist.

Heilbronn, den 1. October 1861.

Albert Scheurlen.

[17156.] Die deutschen Buchhandlungen in Rußland bitte ich, mir alle disponiblen Exemplare des

Mitauer Kochbuches,

falls ihnen solche à cond. geliefert sind, gefälligst bald über Leipzig zurück zu senden, denn mein Vorrath reicht kaum noch für feste Bestellungen aus.

In der nächsten Oster-Messe gestatte ich davon jedenfalls keine Disponenden, da im Frühjahr eine neue Auflage erscheint, an welcher bereits gedruckt wird.

Aug. Neumann's Verlag in Mitau.
(Fr. Lucas.)

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[17157.] Ich suche einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Eduard Goek in Berlin.

[17158.] Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann kann unter günstigen Bedingungen als Lehrling in mein Geschäft sogleich eintreten. Gef. Offerten erbitte mir baldigst direct franco oder durch Herrn W. Engelmann in Leipzig.

Siegen, den 21. September 1861.

Ph. Welle.
(Kogler's Buchh.)

Gesuchte Stellen.

[17159.] Ein Buchhandlungsgehilfe gereiften Alters, welcher das preuß. Buchhändler-Examen gemacht und in letzter Zeit 5 Jahre als Geschäftsführer fungirt hat, ist wegen des Verkaufes des Geschäfts genöthigt, seine jetzige Stellung aufzugeben; er sucht deshalb ein anderweitiges dauerndes Engagement als Buchhalter oder Geschäftsführer. Der Eintritt könnte auf Wunsch bald oder später erfolgen, und wollen die hierauf reflectirenden Herren ihre Offerten unter H. # 36. gef. bei Herrn F. Wolckmar in Leipzig abgeben.

[17160.] Ein junger Mann, welcher Ende Mai d. J. seine vierjährige Lehrzeit in einem größeren Sortimentsgeschäfte beendet, seitdem in einem lebhaften Geschäfte als Gehilfe arbeitet und die besten Zeugnisse über seine bisherige Wirksamkeit aufweisen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Der Antritt könnte, wenn es gewünscht wird, sofort erfolgen.

Gef. Offerten unter B. R. wird Herr W. Engelmann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[17161.] Ein junger Mann, Katholik, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, und mit der kathol. Literatur sehr vertraut, sucht zum 1. November d. J. eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen, am liebsten in Süddeutschland. Derselbe hat seit bereits 7 Jahren in namhaften katholischen Geschäften gearbeitet und war seit einigen Jahren Geschäftsführer einer Filiale. Gef. Offerten werden unter Chiffre L. O. # 66. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17162.] Für meinen Sohn, der 4 Jahre in meiner Handlung Lehrling gewesen, auch die Buchdruckerei erlernt hat, suche ich zu Ostern 1862 eine Gehilfenstelle in einer Buchhandlung Berlin's.

Gef. Anfragen, resp. Offerten (direct per Post unfrankirt) würde ich gern in Empfang nehmen.

Pr. Stargardt, den 9. October 1861.

F. Kienis.

[17163.] Der Unterzeichnete ist im Falle, ein blühendes, gut geleitetes Sortiments- u. Verlagsgeschäft nachzuweisen, wo ein braver, wohl erzogener und mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteter junger Mann die Lehre machen könnte.

G. F. Steinacker in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Bucherauction.

[17164.]

In einigen Tagen versende ich:

Verzeichniß der Bibliothek des geh. Medicinalrathes, k. Leibarztes u. Ritters hoher Orden, Herrn Dr. F. A. v. Ammon in Dresden, welche mit mehreren anderen Bibliotheken, sowie einem Anhang von Musikalien u. Büchern über Musik am 4. Decbr. 1861 versteigert werden soll.

Zu früher sind erschienen und stehen bei Bedarf gratis zu Diensten:

Verzeichniß der Bibliothek u. Kartensammlung des Prof. Dr. Carl Ritter in Berlin (3. Theil, Nachträge u. Doubletten), welche nebst den Bibliotheken des Dr. jur. A. Collmann in Berlin und des Prof. Dr. Possart in Bernburg am 16. October 1861 versteigert werden soll.

Catalogue d'une belle collection de lettres autographes, dont la vente publique aura lieu le 18. Novbre. 1861.

F. O. Weigel in Leipzig.

Bücher-Auction

am 28. October 1861 in Nürnberg.

[17165.]

Die Sammlung enthält Bücher aus der Geschichte, Geographie, Staats- und Rechtswissenschaft und aus andern Fächern, sowie Curiosa; es befinden sich dabei viele die Länder des oesterreichischen Kaiserstaates betreffende, dann auch wichtige Werke, wie z. B. Pertz, Monumenta. Der gedruckte Katalog ist zu haben bei F. Heerdeggen in Nürnberg und D. A. Schutz in Leipzig.

Bücher-Auction in Halle a. d. S.

[17166.]

Soeben erschien und wurde von Unterzeichnetem versandt:

Verzeichniß der vom Herrn Sanitätsrath Dr. Weber und Andern nachgelassenen Bücher-Sammlungen aus dem Gebiete der deutschen classischen Literatur und Belletristik, Kunstgeschichte (schöne Künste und Kupferwerke), Geschichte, Geographie, Reisebeschreibungen etc., welche zu Halle a. d. S. am 1. November d. J. u. folg. Tage öffentlich versteigert werden sollen.

Handlungen, welche bei der Versendung übergegangen sind, wollen den Katalog gef. von mir verlangen. — Aufträge zu dieser Auction werden von mir pünktlich besorgt.

Ch. Graeger in Halle.

Frankfurter (früher Kettembeil'sche) Bücherversteigerung.

[17167.]

Am 11. November d. J. und an den folgenden Tagen kommt in der Auktions-Anstalt des Unterzeichneten eine aus mehr als 6000 Werken bestehende Sammlung von Büchern, Pracht-, Kunst- und Kupferwerken, sowie eine Anzahl historisch-wichtiger Originalurkunden aus dem 9. bis 17. Jahrhundert durch die geschworenen Herren Ausrufer zur Versteigerung.

Der Katalog wurde allgemein versandt. Handlungen, die aus Versehen übergegangen worden, belieben denselben zu verlangen.

Frankfurt a/M., den 26. September 1861.

Joseph Baer.

[17168.] Heute wurde von der Unterzeichneten versandt:

Bibliografia mensile. Nr. 18.

Catalogue de livres précieux anciens et modernes. Nr. 4.

Handlungen, welche bei der Versendung übergegangen sein sollten, wollen gef. nachverlangen.

Venedig, den 15. September 1861.

La Libreria alla Fenice.

(Giusto Ebhardt.)

Italienische Classiker von Le Monnier.

[17169.]

Ich unterhalte von der bekannten Sammlung italienischer Classiker von Le Monnier in Florenz fortwährend ein bedeutendes Lager und berechne den Band von 7 Paoli (oder 4 Lire) Ladenpreis mit $22\frac{1}{2}$ Ngr netto, theurere nach diesem Verhältniss. Kataloge stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Leipzig. **F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium.

The Illustrated London News.

[17170.]

Ludwig Denicke in Leipzig hält Lager und expedirt umgehend zu den niedrigsten Sätzen, befördert Inserate à 1 $\frac{1}{2}$ pro Zeile, vermittelt Electrotypen — Kupfer-Clichés — von den Illustrationen und bezieht sich im Uebrigen auf sein Circular vom 15. Juni 1861, abgedruckt im Börsenblatt Nr. 78 vom 21. Juni und Nr. 81 vom 28. Juni.